

# Wiesbadener Tagblatt.

No. 78. Donnerstag den 2. April 1863.

Wegen des Charfreitags erscheint das nächste Blatt am Samstag.

## Bekanntmachung.

Dienstag den 7. April Vormittags 10 Uhr kommen in dem Wiesbadener Stadtwald Distrikt Geisheid:

2925 Stück birkene Pflanzenreifer-Wellen,  
und Mittwoch den 8. April Vormittags 10 Uhr in dem Distrikt Kesselborn a. n. b.:

3725 Stück gemischte, meist birkene Pflanzenreifer-Wellen  
öffentlich meistbietend zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 24. März 1863.

Der Bürgermeister.  
Fischer.

## Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. März d. J. verfallenen Pfänder werden Montag den 20. April 1863, Morgens 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage auf dem Rathhause zu Wiesbaden meistbietend versteigert, und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten zc. ausgedoten und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn zc., geschlossen. Die Zinsenzahlungen und Erneuerungen müssen bis Mittwoch den 15. April 1863 bewirkt sein, indem vom 16. April bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 30. März 1863.

Die Leihhaus-Commission.

F. C. Nathan.

vd. Beherle.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 8. April l. J., Morgens 10 Uhr, kommen in dem Frauensteiner Gemeindewald, im Distrikt Beistein, folgende Hölzer zur Versteigerung:

8450 Stück gemischte Wellen,

33 Klafter Holz,

884 Stück birkene Gerüstbölzer,

7 eichene Baustämme zu 400 Eßß.,

3 Rarrn Abraum und

eine Holzhauerhütte.

Frauenstein, den 24. März 1863.

Der Bürgermeister.  
v. d. Seydt.

## Lohrindenversteigerung.

Mittwoch den 8. April d. J., Mittags 12 Uhr, werden in der Behausung des Unterzeichneten circa 400 Centner eichen Lohrinden, 18jähriger Bestand, aus dem Distrikt Auslag, meistbietend versteigert.

Kloppenheim, 28. März 1863.

Der Bürgermeister.  
Esaias.



# Nass. Landesindustrieausstellung.

## Local-Ausstellungscommission.

Von der Centralcommission für die bevorstehende Nass. Industrie-Ausstellung ist am 27. v. M. eine **Localcommission** für die Stadt und das Amt Wiesbaden bestellt worden, bestehend aus dem Unterzeichneten als Vorsitzender, Hr. Dr. Peisch als Schriftführer und den Herrn Tapezierer W. Bedel, Adjunkt Coulin, Schmied Fr. Bender, G. Floder, Lackirer Jul. Hartmann, Spengler J. Jung, Schlosser L. Kalkbrenner, Gerber Fr. Käßberger, Schreiner und Stadtvorsteher J. Wengandt, als Mitglieder. In ihrer gestrigen Sitzung hat diese Commission sich durch die Herren Detonom Jonas Schmidt und Mühlenbesitzer G. Theis erweitert.

Da sämtliche Mitglieder genannter Localcommission über alles, was jene Landes-Industrieausstellung betrifft, genau informiert und auch mit den betreffenden Anmeldebogen versehen sind, so wollen sich dieserhalb die Industriellen der Stadt und des Amtes, welche gesonnen sind, sich an der besagten Ausstellung zu betheiligen, ohne Verzug an eines jener Mitglieder wenden, weil die Rückgabe der ausgefüllten Anmeldebogen, oder die Zusage an der Betheiligung spätestens bis zum 15. d. M. geschehen sein muß und spätere Entschliessungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Vant eingelaufenem Berichte wird die Betheiligung aus allen Theilen des Landes eine außerst starke. Wiesbaden kann und darf hier nicht zurückbleiben, ohne seinem Ruf und seinen Interessen empfindlich zu schaden. Es ergeht darum an alle tüchtige Gewerbetreibende die dringende Bitte, mit aller Entschiedenheit und selbst bei momentaner Hintansetzung anderer Rücksichten, durch gediegene, geschmackvolle und preiswürdige Artikel in den bevorstehenden Industrie-Wettkampf einzutreten.

Wiesbaden, den 1. April 1863.

Im Namen der Local-Ausstellungscommission.

**Dr. J. W. Schirm.**

4268

## Sparcasse des Vorschukvereins zu Wiesbaden.

Stand der Spareinlagen Ende Februar 1863	22471 fl. 27 fr.
Hierzu im Monat März 1863 48 Einlagen im Betrag von	2906 " 22 "
Im Monat März 1863 wurden zurückgezahlt in 15 Posten	1014 " 47 "
Stand der Spareinlagen Ende März 1863	24363 " 2 "

## G e b r. B e r g h o f,

Badhaus zum weißen Schwanen,

empfehlen ihre rein gehaltene **Weine**, namentlich aber einen vorzüglichen **Miersteiner** zu 30 fr. und **Sattenheimer** zu 36 fr. per Flasche. 4269

Sehr gut gewässerten **Zapperdan** empfiehlt

4263

**August Kadesch**, Metzgergasse No. 22.

Der rühmlichst bekannte Meyer-Beck'sche

## Fleisch-Extract-Syrup

„zur Kräftigung des Körpers“ ist für Wiesbaden und Umgegend zu beziehen von **Albert Liebrich.** 4266

## Frische große Ostender Austern

sind wieder eingetroffen bei **Chr. Ritzel Wwe.** 4270



## Wohnungsveränderung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Metzgergeschäft von Goldgasse 17 in das Eckhaus der Schul- und Kirchgasse (Nonnenhof) verlegt habe. Für das mir seither gewordene Vertrauen bestens dankend, bitte ich mir dasselbe auch dorthin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 1. April 1863.

4275

Jacob Schnaas, Metzger.

## A. Ritter

zeigt hiermit ganz ergebenst an, daß sie ihr Fuß- und Modenwaarengeschäft aus der Mühlgasse in das Haus des Hrn. Geismar, Taunusstraße 10, verlegt hat und bittet das ihr bis jetzt geschenkte Wohlwollen auch ferner zu erhalten.

4276

## Wohnungsveränderung.

Ich mache die ergebenste Anzeige, daß ich von heute an Langgasse 28 bei Hrn. Zingel wohne.

4277

P. Keil, Herrenkleidermacher.

## Färberei

von P. J. Lips befindet sich untere Metzgergasse No. 32.

4278

## Wohnungs-Veränderung.

Mein Geschäftslocal befindet sich von heute an Marktstraße No. 36, der Hirschapotheke gegenüber.

Wiesbaden, den 1. April 1863.

4266

Albert Liebrich,

Expedition, Waaren-Agentur und Local-Transport-Anstalt.

## Wohnungs-Veränderung.

C. Fischer, Concertmeister, wohnt von jetzt an Röderallee 6.

4279

Turnschule für Knaben. Mit diesem Monat (April) beginnt der Unterricht für die Frühjahrs- und Sommerzeit. Nähere Auskunft bei dem Unterzeichneten.

Aug. Almenräder. 4280

## Bötin nach Mainz.

Bestellungen nach Mainz werden in meiner Wohnung, Marktstraße No. 11, sowie unten im Laden und bei Herrn Kaufmann Karl Berghof, Unterwebergasse No. 16, entgegengenommen und pünktlich besorgt.

Frau M. Mohr. 4281

## Peter Fischer, Mauergasse 5,

empfiehlt eine große Auswahl Damen- und Kinderstiefeln in allen Gattungen. Damenstiefeln von 2 fl. 36 kr. bis zu 4 fl.

4282

Für Herrn und Damen, Konfirmanden, und eine große Auswahl Kinder-Stiefelchen, von den feinsten bis zu den ordi-



närsten, empfiehlt

D. Schüttig, Römerberg 14. 4125

Geisbergstraße No. 18 ist eine eichene Waschbütte, 5—6 Fäße haltend, sowie ein neuer schwarzer Ueberrock zu verkaufen.

4283





## Chaisen-Versteigerung.



Donnerstag den 9. April Vormittags 11 Uhr  
läßt **Georg Walther** in seinem in der Ka-  
pellenstraße gelegenen Hofe 8 gebrauchte **Wagen** öffentlich meistbietend ver-  
steigern. 4271

Donnerstag den 9. April Morgens 10 Uhr läßt die Wittve des Heinrich  
Müller zu Diebrich ihr in der Schloßgasse vis-à-vis dem Herzogl. Park  
gelegenes zweistöckiges Wohnhaus mit Hinterbau, Scheuer, Stallung und großem  
Hofraum, sowie 7 Grundstücke auf dem Rathhause zu Mosbach freiwillig  
versteigern. 4272

## Frühjahrsmäntel u. Paletots

habe eine neue, große Auswahl in den modernsten  
Facons und Stoffen zu sehr billigen Preisen erhalten.

**Bernh. Jonas**, Langgasse 25. 4273

**Orientalisches Enthaarungsmittel** in Flacon à 1 fl.  
27 1/2 fr.,

**Rilione** per Flasche 1 fl. 45 fr.,

**Chinesisches Saarfärbemittel** à Flacon 1 fl. 27 1/2 fr.,

**Barterzeugungs-Pommade** à Dose 1 fl. 45 fr. bei

1158 **G. A. Schröder**, Hoffriseur, Sonnenbergerthor.



## Gustav Röder.

1031

**Marktplatz 8, dem Herzogl. Palais gegenüber.**

Ich empfehle mein reichhaltiges Lager von neuen, sowie auch gespielten In-  
strumenten, als: **Klängel, Pianos, Pianinos und Harmoniums**  
aus den besten Fabriken in **Stuttgart und Paris** zum Vermietten und  
Verkauf.

Für alle von mir gekauften Instrumente leiste ich jahrelange Garantie.

## Necht faulässig' Wanzenod!

Unter Garantie das sicherste Mittel gegen die Wanzen! Vollständige Ver-  
tilgung! — Zu 36 fr. u. 18 fr. —

Gegen andere Insecten ist **ächt persisch' Insectenpulver** zu 12 fr.  
zu empfehlen. **F. Thilo**, Wiesbaden, Langgasse 25. 2004

## Duten, Beutel, Brief-Couverts u.

aus der Fabrik von **Gonnermann & Rode** in Höchst zum Fabrikpreise zu be-  
ziehen durch die Waaren-Agentur von

**Albert Liebrich.** 4266

Elegant gebundene **Gesangbücher** und **Photographie-Albuns**,  
24—200 Bilder haltend, empfiehlt zu billigen Preisen  
4274 **C. Schellenberg**, Goldgasse, Eck des Grabens.

**Schuh-Lager** bei **G. Rach**, Neugasse. 1039



## Nach Schierstein zum Louis Stritter!

Am Oftermontag findet in meinem neuerbauten Saale in der Nähe des Eisenbahnstationshauses wohlbesetzte **Tanzmusik** statt. — Für gute **Speisen** und reingehaltene **Weine** ist bestens gesorgt. Zu recht zahlreichem Besuch ladet höflichst ein.

4284

**Louis Stritter.**

Am Oftermontag dieses Jahr's  
Ist **Tanzmusik** bei gutem **Wein**,  
Und Auswahl in den besten **Speisen**,  
Wozu Alle höflichst ladet ein  
Die „**Deutsche Einheit**“ in Schierstein.

4285

## Sonnenberg.

Auf den 2ten Oftertag ist im „Kaiser Adolph“ (Burgwirthschaft) **Flügelunterhaltung** (Tanz), wozu höflichst eingeladen wird.

4286

## Export-Lagerbier

aus Anspach (Bayern) von heute Abend 6 Uhr an bei

4287

**Jacob Poths.**

**Bückinge** zum Braten und Roheffen empfiehlt billigt  
4263 **August Kadesch, Metzgergasse No. 22.**

## Frisch gewässerte Stockfische

bei **Joh. Nep. Laibach, Saalgasse 4.** 4288

Auf bevorstehende Feiertage empfehle ich sehr schöne **Rosinen, Corinthen, Mandeln** und gemahlenen **Zimmt**.

4263

**August Kadesch, Metzgergasse No. 22.**

## Patentirter Würfelform-Cafeezucker

à Pfund-Paquet mit 56 und 200 Stück 24 kr. empfiehlt

71

**H. Wenz, Conditor.**

**Photographie-Albums, Visitenkarten, Miniatur-Albums** und dazu passende **Bildchen** (Portraits, Genre und Landschaften) in reicher Auswahl bei

**A. Flocker, Webergasse 17.** 9

**Hüte** in allen Sorten und in großer Auswahl bei **F. A. Pfeiffer, Langgasse No. 4.** 4289

## Rührer Ofen- u. Schmiedefohlen,

vorzüglichste Qualität, empfiehlt zum billigsten Preis direct vom Schiff

**Peter Koch, Dohheimerstraße 10.**  
**NB.** Bestellung nimmt auch Herr **Georg Möbus, Metzgergasse 3,**  
für mich entgegen. 3977

## Fr. Weissmüller, Hochstätte 6,

empfiehlt sein **Schuh- und Stiefellager** von den kleinsten bis zu den größten, und werden vorjährige Lastingstieper für Confirmanden von 1 fl. 30 kr. an bis 5 fl., sowie Knabenschuhe und Stiefeln von 3 fl. 30 kr. bis zu 9 fl. verkauft. 3933

**Wagen** per Stück 3 kr. Metzgergasse 27. 4290



Zu gegenwärtiger Saison empfehlen wir eine reichhaltige Auswahl aller Sorten **Shawls u. Halstücher, Mäntel u. Mantillen, Kleiderstoffe**, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu besonders billigen Preisen.

**J. Friedberg & Comp.,**  
in Mainz, Speisemarkt No. 23 neu,  
2937 im früheren Walther'schen Hause.

## Zu verkaufen

Nerostraße 24 alle Arten **Möbel**, als: **Kannige, Pfeiler-, Kleider-, Wasch- und Küchenschränke, Tische**, rund, oval und viereckig, **Näh-, Nacht-, Wasch- und Küchentische, Kanope** mit gepolsterten **Stühlen, Stroh- und gewöhnliche buchene Stühle, Bettstellen** in **Ruß- und Tannenholz, Spiegel** in **Gold- und Holzrahmen** zu den äußerst billigen Preisen. 2767

## Zu verkaufen.

Ein sehr schönes **Fohlen**, Stute (engl. Race), von Fuchsfarbe und 14 Monate alt, steht sofort zu verkaufen **Bierstadterstraße No. 2** in **Wiesbaden**. 4219

**Deckbetten mit Kissen, Kleiderschränke und Kommoden** sind zu verkaufen **Nerostraße No. 30**. 4292

Ein Flug blauer **Feldtauben** ist zu verkaufen. Näh. in Exped. 4293

Getragene **Herrn- und Damenkleider** werden fortwährend gekauft bei **A. Harzheim, Goldgasse 21**. 1001

**Martin Seib, Saalgasse 20, kauft Knochen und Lumpen**. 4045

Getragene **Herrnkleider** werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht. **Adolph Löb, Wächelsberg 7**. 905

Gesucht wird ein Lehrer oder Lehrerin der **dänischen Sprache**. Anerbietungen unter Aufgabe der **Nationalität** unter **L. D.** in der Exped. d. Bl. 4294

Eine **Engländerin** ertheilt **englischen Unterricht**. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 3542

## Gesucht

wird von einer stillen Familie auf den 1. Juli eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör in der vordern Stadt, sowie am **Dotzheimer Wege**. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 4295

Eine stille Familie sucht eine unmobilierte, anständige **Wohnung** von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Mai oder später zu miethen. Offerten unter **W. No. 4267** sind bei der Exped. zu hinterlegen. 4267

Man sucht auf 1. Juli oder früher eine **Wohnung** mit Salon, 5 bis 6 Zimmern und Zugehör. Offerten unter **I. P.** besorgt die Exped. 4296

## Verloren

Montag Nachmittag von der **Mainzerstraße** durch die **Anlagen, Wilhelmsstraße, Trinkhalle** bis in die **Kapellenstraße** eine goldene mit **Perlen** eingefasste **Broche**, Haare enthaltend. Wer dieselbe **Mainzerstraße 15** zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. 4241

Verloren durch die **Rhein- und Wilhelmsstraße** nach der **Frankfurterstraße** ein **Kinderpelzfragen**. Abzugeben gegen Belohnung **Frankfurterstraße 9**. 4297

Ein schwarzer **Pelzfragen** mit rothem Futter wurde am Montag Abend durch die **Kirchgasse** bis in die **Friedrichstraße** verloren. Dem redlichen Finder 2 fl. Belohnung gegen Rückgabe. Näh. in der Exped. 4291



Ein armes Mädchen vom Lande hat am 1. April am Eck der Markt- und Kirchgasse ein **Geldtäschchen** mit 3 fl. 38 kr. verloren. Der redliche Finder wird um dessen Rückgabe bei Herrn Rfm. Wibel gebeten. 4298

## Verlaufen

ein junger, gelber **Pinscherhund** mit weißen Vorderpfoten. Wer denselben Bleichstraße 5 zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. Vor dessen Ankauf wird gewarnt. 4299

Am Dienstag den 24 März, entlief ein schwarzer, an der rechten Vorderpfote halbweiß gezeichneter **Pinscherhund**. Wer darüber Auskunft ertheilt oder denselben zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. Näh. in der Exped. 3891

Ein junger weiblicher **Pinscher** mit geschnittenem Schwanz und Ohren, rauhaarig, schwarz, mit gelben Pfoten, hat sich gestern Morgen gegen 12 Uhr in der großen Burgstraße verlaufen. Man bittet denselben gegen Belohnung in den 4 Jahreszeiten abzugeben. 4300

Ein grauer **Pinscher** ist von der Steinmühle entlaufen. Gegen eine gute Belohnung daselbst abzugeben. 4301

## Stellen-Gesuche.

Ein reinliches, solides Aufwartmädchen wird für eine Wirthschaft gesucht. Näheres in der Exped. 4168

Es wird ein braves Mädchen gesucht, um in den Stunden von 10 Uhr Morgens bis 3 Uhr Mittags ein Kind von 1½ Jahren spaziren zu tragen und zu beaufsichtigen. Wo, sagt die Exped. 4244

Ein solides, reinliches Mädchen, welches die Hausarbeit verrichten kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 4245

Gegen guten Gehalt wird eine perfecte Köchin gesucht. Näh. in Exped. 4248

Ein gesetztes Frauenzimmer, welches schon längere Jahre verschiedenen Haushaltungen vorgestanden hat, in der bürgerlichen wie feinen Küche tüchtig ist, auch bereit ist, die Küche zu übernehmen, sucht eine Stelle. Näh. Leberberg 4. 4302

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, kann sogleich eintreten Webergasse 4, 2 Treppen hoch. 4303

Es wird zu Ende April gegen hohen Lohn eine tüchtige Hausmagd gesucht. Nur solche werden berücksichtigt, die gute Zeugnisse vorlegen können. Das Nähere in der Expedition. 4304

Ein gewandtes Zimmer- oder Hausmädchen, welches langjährige Zeugnisse aufweisen kann, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Näh. bei Frau Petri, kleine Webergasse 5. 4305

Ein braves Mädchen, welches gründlich die Hausarbeit versteht, auch Fremde bedienen kann, sucht gleich eine Stelle. Zu erfragen in der Exped. 4306

Eine perfecte Köchin, die schon in einem Gasthaus war und die besten Zeugnisse hat, wird in einen sehr besuchten Gasthof am Rhein gesucht. Zu erfragen Mühlgasse 11. 4307

Man sucht ein Mädchen, das selbstständig kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht, auf Ende April, auch früher. Näh. in der Exped. 4308

Ein anständiges, reinliches Mädchen für alle Hausarbeit sucht eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näh. in der Exped. 4309

Ein Mädchen, welches schon bei Kindern war, gute Zeugnisse hat, sucht bis 1. Mai eine Stelle. Näh. Röderstraße 37. 4310

Eine Person sucht Monatdienst Saalgasse 8. 4311

Ein junger Mensch, Alter 15 Jahr, sucht eine Stelle als Hausknecht, Ausläufer oder sonst eine ähnliche Stelle. Näh. Römerbad. 4312

Ein ordentlicher Junge kann als Gürtler und Broncearbeiter in die Lehre treten bei J. A. Lorenz. 4175



Ein junger Mann, der längere Zeit in Hotels servirte, wünscht eine Stelle als Kutscher oder Diener, am liebsten bei Fremden. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 4313

Ein braver Junge von hier wird in die Lehre gesucht bei

Schneidermeister Lambert. 4251

Ein sehr gewandter Zapfjunge wird gesucht. Näheres in der Exped. 4135

Ein starker Junge kann das Schlossergeschäft lernen. Näh. in Exped. 3356

**150.000 fl.** sind gegen annehmbare Hypotheken zu 5 %, oder gegen Cession gesicherter Forderungen, in hiesiger Stadt zu begeben. Wo? sagt die Exped. 4104

**3500 fl.** sind gegen doppelte Sicherheit in hiesiges Amt auszuleihen. Das Nähere in der Exped. d. Bl. 3558

**800 fl.** Vormundschaftsgelder liegen gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit bei Louis Dams. 3960

Adolphstraße 2 im Hinterbau ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4177

Unterer Heidenberg 4 ist ein großes möblirtes Zimmer mit 2 Betten an

Schüler oder auch an zwei sonstige Personen zu vermieten. 4185

Röder-Allee No. 28 ist ein Parterrezimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 4107

Zwei bis drei möblirte Zimmer sind im Landhaus No. 35 Kapellenstraße monat- oder jahrweise zu vermieten. 1973

Nezgergasse 27, eine Stiege hoch, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4314

Röderallee 8 ist ein kleines möblirtes Zimmer zu vermieten. 4315

Ein die hiesigen höhern Lehranstalten besuchender Schüler kann in einer anständigen bürgerlichen Familie gegen billige Vergütung gute Aufnahme finden. Wo, sagt die Exped. 4079

2 Gymnasiasten können Kost und Logis erhalten Schwalbacherstraße 27. 3414

Zwei Schüler können Kost und Logis erhalten. Näh. in der Exped. 4316

Es wird ein Kind in Pflege genommen. Näh. Schachtstraße 14. 4317

## Vivat Herr R.....t!

Ich gratulire Ihnen recht herzlich zu Ihrem morgigen zweiunddreißigsten Wiegenfeste. W. L. 4318

Wir gratuliren Dir recht herzlich zu Deinem morgigen zweiunddreißigsten Geburtstag. K. R. A. R. F. R. 4319

## Zum heutigen Geburtstage

der munteren schwarzen Frau in der Saalgasse ein ganz leis bescheiden Hoch, daß die Bürsten zittern und die Besenstiel wackeln. P. M. und J. M. 4320

Ein donnerndes Hoch durch die Nerostraße dem lieben Vater zu seinem heutigen 44. Wiegenfeste von seinen Kindern P. W. C. M. Sch. W. 4321

Herzliche Gratulation und ein dreifach wiederhallendes, weit in die Ferne schallendes Lebehoch durch die untere Webergasse, Schachtstraße, Heidenberg 31 zum morgigen 32. Geburtstag dem guten Freund Christian R.....t! Wilh. G.....t. 4322

## Fruchtpreise vom 1. April.

Rothe Weizen (160 Pfd.). 9 fl. 32 kr.

Safer (93 Pfd.). 3 fl. 8 kr.

Wiesbaden, den 1. April 1863.

Herzogl. Polizeidirection.  
v. Rößler.

(Hierbei eine Beilage.)



# Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(Beilage zu No. 78)

2. April 1863.

## Casino zu Wiesbaden.

Die Partial-Obligationen der hiesigen Casino-Gesellschaft

### Nummer 33, 47 und 79

sind zur Rückzahlung auf den 31. März 1863 gezogen worden.

Die Inhaber derselben werden ersucht, die Capitalbeträge derselben bei der Casino-Casse in Empfang zu nehmen.

Rückständig ist die Partial-Obligation Nummer 109, rückzahlbar per 31. März 1862.

Wiesbaden, den 31. März 1863.

Der Vorstand. 93

Auf sicherem Wege erhalten wir soeben die erfreuliche Mittheilung, daß unsere Mitbürger, die Herren Bauunternehmer Rücker und Walther, jeder zu dem beabsichtigten Neubau für unsere Anstalt 3000 Feldbacksteine unentgeltlich beisteuern will. Wir danken auf's Herzlichste für dieses uns dargebotene freundliche Opfer, das wir mit Freuden entgegen nehmen.

Wiesbaden, den 31. März 1863.

Für den Vorstand der Blinden-Anstalt.

Der Vorsitzende, v. Gagern.

**Gesangbücher** von den einfachsten bis zu den elegantesten Einbänden, sowie **Gebetbücher** empfiehlt

A. Flocker, Webergasse 17. 9

## C. F. Wetz,

### Strohhut-Fabrikant, Langgasse 20

empfehlen einem geehrten Publikum sein reich assortirtes Lager in allen Sorten der neuesten **Strohhüte und Filzhüte** für Herren, Damen und Kinder, sowie Bänder, Blumen, Federn, Nezen etc. etc.

Auch werden alle in's Putzfach schlagende Arbeiten nach neuester Façon und geschmackvoll angefertigt; ebenso werden alle Reparaturen an Hüten, als: Färben, Waschen, Façoniren, auf's Pünktlichste besorgt. Reelle feste Preise lassen mich hoffen, geneigte Abnehmer bestens zu befriedigen.

Hochachtungsvoll

C. F. Wetz,

Strohhut-Fabrikant, Putz- und Modehandlung.

### Polychrest,

beseitigt Magenkrampf, sowie jede Magen- oder Verdauungsschwäche, und hilft gegen alle damit verbundenen Uebel, als Appetitlosigkeit, schlechten Geschmack im Munde, Magendrüsen u. s. w. Bei Magensäure oder Sodbrennen wirkt es augenblicklich. Genaue Gebrauchsanweisung liegt bei.

F. Thilo, Langgasse 25.



Meine Nouveautés habe ich empfangen.

## Großes Lager

Mäntel, Mantillen, Kindermäntel, Sack-  
en gros & en detail, eigener Fabrik,  
nach den neuesten und schönsten Pariser Modellen  
copirt. Ferner:

### Manufactur-Waaren,

neueste Auswahl, in Damenkleiderstoffen von  
den billigsten bis zu den hochfeinen Stoffen.

### Tuchwaaren-Lager

für Paletots, Beinkleider und Gilets, Cravatten,  
Reise-Plaids &c.

**Ph. Thielmann,**

Stadthausstraße in Mainz.

4254

 **AVIS FÜR DAMEN.** 

## Mäntel & Mantillen

direkt aus der Fabrik zu beziehen bei

**A. Alfter,**

Mäntel- und Mantillen-Lager,

kleine Emmergasse in Mainz.

4255

### Die Manufactur- & Modewaarenhandlung

von **Albert Hecht** in Mainz, Schusterstraße 41,

zeigt hiermit den Empfang ihrer sämtlichen **Nouveautés** in Seidenzeugen,  
Fantasie, Jaconets, Organdys, Châles, sowie Frühjahrs-Mäntel u. Mantillen  
in reichster Auswahl an.

4256

9 junge **Sühner** sind zu verkaufen Bechstraße No. 4.

4257

Eine neue nußbaumene **Bettstelle** ist billig zu verkaufen Saalgasse 30.

4258



# AVIS!

Meinen werthen Kunden hiermit zur Nachricht, daß sich mein Geschäft von heute an **Webergasse No. 15**, unter dem Hause des Hrn. A. Flocker, befindet.

Die Salons für Herrn- und Damenfrisiren sind auf das Bequemste und Vortheilhafteste eingerichtet.

Für die Bedienung, soweit ich sie nicht selbst besorgen kann, habe ich zuverlässige Leute engagirt, welche gewiß in jeder Hinsicht meine werthen Kunden befriedigen werden.

Indem ich für das mir bisher erzeugte Wohlwollen herzlich danke, bitte ich zugleich, mir dasselbe auch in mein neues Local folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 1. April 1863.

**G. A. Schröder,**

Hof-friseur & Parfümeur.

**Webergasse No. 15.**



# Anzeige.

Ich beehre mich einem hiesigen Publikum die Anzeige zu machen, mein sortirtes Lager in rein gehaltenen **Weinen**, besonders eigenes Wachsthum, bestens zu empfehlen, als:

1862er Niedricher, eigenes Wachsthum	1 Liter.	24 fr.
1858er Gattenheimer		24 "
1862er " eigenes Wachsthum		32 "
1861er Deidesheimer		36 "
1858er Rauenthaler		36 "
1862er Rauenthaler		40 "
1859er Rüdesheimer		48 "
1861er " eigenes Wachsthum	$\frac{3}{4}$ Liter.	45 fr.
1859er Gräfenberger		48 "
1862er " Auslese eigenes Wachsthum		54 "
1861er " Auslese eigenes Wachsthum	1 fl.	6 "
1862er " Riesling	1 "	24 "

4259

Ph. Port, Küfermeister, Steingasse 25.

## Münchener Bock

über die Straße die Flasche zu 18 fr. | mit  
die  $\frac{1}{2}$  Flasche zu 9 fr. | Glas.  
bei **H. Sulzer**,  
große Burgstraße No. 10.

4147

**Stein'sches Lagerbier**, pr. Glas 4 kr.,

Bodenheimer 1862r Wein, per Schoppen 14 fr.

4088

Friedrich Wetz, Kirchgasse 12.

## Oster-Gegenstände

empfehlte in reicher Auswahl

71

**H. Wenz**, Conditor,  
untere Webergasse.

21 Goldgasse 21.

21 Goldgasse 21.

**Cigarren-Lager von Carl Jäger.**

In abgelagerter Waare empfehle:

acht importirte Nananah, Bremer & Hamburger Cigarren à 3, 4, 5, 6 u. 7 fr.,

**Ambalema** mit Cuba à 2 fr.,

**Ambalema** mit Brasil à  $1\frac{1}{2}$  fr.,

acht ostindische Hindu à 1 fr.

4253

**Eiergemüsnudeln, Bamb. u. türk. Zwetschen**

empfehlte billigst

Wilh. Weitz, Marktstraße 24. 4133



# Französische Compot-Früchte

	in großen Gläsern von circa 2 1/2 Pfd.:	
<b>Mirabellen</b>	das große Glas zu fl. —.	42 fr.
<b>Pflaumen</b> ohne Schale	" " " " " "	42 "
<b>Apricosen</b>	" " " " " "	1. — "
<b>Pfirsiche</b>	" " " " " "	1. — "

Für die Güte und Haltbarkeit dieser Früchte wird garantirt. Bei Abnahme von mindestens 6 Gläsern bewilligen wir entsprechende Preisermäßigung.

**Schumacher & Poths**

5 am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

**Arac de Goa & Batavia,** 4123

**Jam.-Rum** und sonstige Spirituosen,

**Chocoladen, Cacao-Pulver & Cacao-Masse,**

**Stearin- & Paraffin-Lichter,**

**Wachs, Kirchenkerzen, Wachsstöcke etc.,**

**Arrow-Root & Reismehl,**

**Brünellen,**

**Bamberger Zwetschen** (à 6 fr. per Pfd.),

**Türkische desgl.** (à 9 fr. per Pfd.)

bei **C. Fr. Schellenberg, Marktstraße 38.**

## Branntwein-Verkauf.

Vorzüglichen Frucht-Branntwein, per Maaß 36 fr.,

Doppelt-Rümmel, per Maaß 44 fr.,

Dauborner Frucht-Branntwein, per Maaß 1 fl. 10 fr.

4088

**Friedrich Wetz, Kirchgasse 12.**

**Hch. Philippi, Kirchgasse 22,** 4206

empfiehlt zu den bevorstehenden Feiertagen:

feinstes Blum-Mehl, extrafeinen Vorschuß, Rosinen, Corinthen, Mandeln, Citronat, Schweineschmalz 21 fr. per Pfund, Schmelzbutter 30 fr. per Pfund.

Besten Vorschuß 54 fr. per Kumpf,

schönen Melis ohne Papier 19 fr. per Pfd.,

Rosinen, Corinthen, Mandeln

frische bair. Butter 29 fr.,

prima Schmelzbutter 32 fr.,

Schmalz 22 fr.,

Kaffee, vorzügl., reinschmeckende Sorten, 38, 40 u. 42 fr. pr. Pfd.

4228

empfiehlt **Wilh. Wibel, Kirchgasse 35.**

**Feinsten Vorschuß per Kumpf 52 fr.**

zu haben bei **Friedrich Thon, Schwalbacherstraße 9.** 4229

**Feinste Eier-Gemüsnudeln,**

sowie vorzügl. türk. Zwetschen

bei **C. Wagemann, Metzgergasse 22.** 4230

**Wilh. Weitz, Marktstraße 24,**

empfiehlt feinsten Biscuit-Vorschuss, feinen Vorschuss, Rosinen, Corinthen, Mandeln, Stampfmelis zu den billigsten Preisen. 4133

Frishgewässerten Lapperdan bei **H. Philippi, Kirchgasse 22.** 4206



# Frisch gewässerten Lapperdan

billigst bei

Chr. Nigels Wwe. 4115

Schinken	per Pfund	24 fr.
Rinnbacken	"	20 "
Bauchlappen	"	26 "
Schmalz	"	24 "

zu haben bei

Christian Ries Wittwe. 4222



## Lebende Karpfen

sind zu haben in verschiedenen Größen und jeder Quantität bei  
3925

P. M. Lang, Langgasse No. 6.

Feinstes prima **Schweine-Schmalz**, ganz reinschmeckend, für  
in die Kuchen das Pfund 21 fr.

bei Hoch. Philippi, Kirchgasse 22. 4206

## Bückinge zum Braten

werden heute in frischer Sendung eintreffen bei

Schumacher & Poths

5

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Die rühmlichst bekannten

## Dewald'schen Brust-Caramellen

von Peter Dewald in Köln,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Preußen,

welche sich vermöge ihrer vortrefflichen Wirkung als kräftiges Hausmittel gegen  
Heiserkeit, trockenen Reiz- und Krampfhusten, Halsübel zc. bewährt, sind nur  
allein zu haben, das ganze Paket à 14 fr., das halbe à 7 fr. bei  
4260

A. Quersfeld, Langgasse.



## S. Hirsch,

Taunusstraße No. 7 in der Heilquelle,

empfehlte sein reichhaltiges Lager von neuen und gespielten Instrumenten, als  
Flügel, Pianos, Pianinos und Harmoniums aus den besten  
Fabriken in Stuttgart und Paris zum Verkauf und zum Vermietten.

Für alle von ihm erkauften Instrumente leistet derselbe mehrjährige Garantie.  
Auch werden gebrauchte Instrumente in Tausch genommen. 986

**Ceylon-Water**, das ganze Flacon 24 fr., das halbe 15 fr. bei  
4253

Carl Jäger, 21 Goldgasse 21.

**Goldleisten, Politurleisten, Tapetenleisten und fertige  
Rahmen** in jedem Genre empfiehlt, sowie das Einrahmen von Photographien,  
Kupferstichen, Oelgemälden zc. zc.

A. Flocker, Webergasse 17. 9

## W. Avieny, Steingasse 4,

empfehlte dauerhafte **Rohr- & Strohstühle** stets vorrätig zu den billig-  
sten Preisen. 2333

Ein neu massiv erbautes kleines **Wohnhaus** in angenehmer Lage der  
Stadt ist unter vortheilhaften Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näh.  
in der Exped. 1848



# Wohnungsveränderung.

Meine Wohnung befindet sich von heute an **Wellritzstraße 19**, im Hause  
des Hrn. Maurermeisters Heinrich Koch. 4261

Wiesbaden, 2. April 1863.

**Louise Schindling**, Klavierlehrerin.

## Local-Veränderung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit  
dem Heutigen mein **Manufacturwaaren-  
Geschäft** in das Haus des Herrn Gast-  
wirth **Kimmel**, Marktstraße No. 13, ver-  
legt habe.

Für das mir bisher zu Theil gewordene  
Vertrauen dankend, bitte ich, mir dasselbe  
auch fernerhin bewahren zu wollen. — In  
dem von mir seither innegehabten Locale,  
**Metzgergasse No. 1**, hat mein Sohn **Her-  
mann**, der seit einer Reihe von Jahren in  
meinem Geschäfte thätig war, ein gleiches  
Geschäft auf seine eigene Rechnung errichtet.  
Wiesbaden, den 1. April 1863.

**Jesaias Hertz.**

Bezugnehmend auf obige Anzeige empfehle  
ich mein wohlassortirtes Lager in **Manufac-  
turwaaren** aller Art. Das mir zu Theil  
werdende Vertrauen werde ich durch gewissen-  
hafte Bedienung zu rechtfertigen suchen.

4205

**Hermann Hertz.**

Wein

## Material-, Farb- und Colonialwaarengeschäft

verlegte ich nach **Goldgasse No. 8** in das Haus des Eisenwaarenhändlers Hrn.  
**Th. Hirsch**, früher **Bergmann'sches Haus**, neben Hrn. Goldarbeiter **Kohr**.  
4262

**Anton Roth**, Goldgasse 8.

Hiermit zeigt seinen Wohnungswechsel an und empfiehlt sich zur ferneren  
Geneigntheit

4145

**J. Westenberger**, prakt. Zahnarzt,  
**Pl. Burgstraße No. 12.**



## Local-Veränderung.

Mein Glas- und Porzellanwaaren-Geschäft befindet sich von heute an Mezgergasse bei Herrn Tendlau.  
4216 **C. Veit.**

Von heute an wohne ich in dem Hause des Seifensieders Herrn Wilh. Poths dahier.

Gleichzeitig halte ich mich in Vertretung von Ausständen, sowie zur Vertretung Anderer in Rechtsstreitigkeiten bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 1. April 1863.

**Jos. Kamberger,**

4215

Länggasse No. 19.

Meine Wohnung ist von heute an Taunusstraße 28, Parterre.  
4232 **Dr. Hartmann.**

Ich mache die ergebenste Anzeige, daß ich nicht mehr Mauritiusplatz 2 wohne, sondern Michelsberg 8 bei Hrn. Seifensieder Sengel.

4265

**Christine Wiesenborn, Privat-Hebamme.**

### Evangelische Kirche.

Gründonnerstag.

Vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr: Herr Kirchenrath Diez.  
Betstunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr: Herr Caplan Raumann.

Charfreitag.

Vormittags 9 $\frac{1}{2}$  Uhr: Herr Pfarrer Köhler. Heil. Abendmahl.  
Betstunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{1}{2}$  Uhr: Herr Kirchenrath Diez.  
Heil. Abendmahl.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Caplan Raumann.

Abends 5 Uhr: Herr Decan Eibach.

### Katholische Kirche.

Gründonnerstag.

Morgens: Communion um 7 Uhr. Hochamt um 9 Uhr.

Während des Tages stille Anbetung vor dem Allerheiligsten.

Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr: Andacht mit Predigt.

Charfreitag.

Morgens: Gottesdienst um 9 Uhr.

Nachmittags: Von 2 Uhr an stille Andacht vor dem heil. Grabe.

Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr: Andacht mit Predigt.

Charssamstag.

Morgens: Wasser- und Feuerweihe um 8 Uhr. Hochamt um 9 Uhr.

Nachmittags: Beichte um 4 Uhr.

### Gottesdienst in der Synagoge.

Befachfest Vorabend

Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Morgen

8 $\frac{1}{2}$  "

Predigt

9 $\frac{1}{2}$  "

Abend

7 $\frac{1}{2}$  "

Festwoche Morgen

7 "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.